Firmennachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **68 (1961)**

Heft 8

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sam. E. Vollenweider †

Als wir Mitte Juni von unserem Freunde in Horgen sein Erinnerungsbuch «Bleiküppel, Goldkörner und Diamantensplitter im Leben eines Klein-Industriellen» erhielten und ihm für das Buch mit seiner Widmung herzlich dankten, hatten wir gehofft, dem Jubilar durch eine Besprechung seiner Erlebnisse in den «Mitteilungen» noch eine Freude zu seinen 80 Jahren machen zu können. Unsere Hoffnung hat sich leider nicht erfüllt, denn unser Gruß und unsere Wünsche für einen sonnigen und langen Lebensherbst kamen in der Juli-Ausgabe unserer Fachschrift um ein paar Tage zu spät. Am Abend des 7. Juli ist Sam. E. Vollenweider in Thalwil, wo er seit etwas mehr als einem Jahrzehnt bei seiner verheirateten Tochter wohnte, von einer Stunde auf die andere abberufen worden. Und am 11. Juli hat Horgen und die gesamte schweizerische Textilmaschinenindustrie und ebenso die Textilindustrie in einer großen Trauerkundgebung im Krematorium in Zürich ehrenden Abschied von ihm genommen.

Nachdem wir in der letzten Nummer unserer Fachschrift in großen Zügen den Lebensweg des Verstorbenen geschildert haben, möchten wir heute noch einiges nachholen. Wie er den einst vom Vater übernommenen kleinen Werkstattbetrieb der Blattzahnmacherei dank seiner schöpferischen Tätigkeit auf dem Maschinenbau zu einer im In- und Ausland, auf dem Kontinent und in Uebersee hoch angesehenen Textilmaschinenfabrik entwickelte, haben wir in Nr. 7/1961 noch erwähnt. Von all der Zeit aber, die er neben dem eigenen Unternehmen und der Familie noch anderen Aufgaben widmete, haben wir nichts gesagt. Es sei daher festgehalten, daß der junge Mann, schon bald nachdem er aus Amerika zurückgekehrt war und 1909 den väterlichen Betrieb übernommen hatte, vom Handwerker- und Gewerbeverein Horgen zum Beitritt eingeladen worden und in der Folge während vieler Jahre dessen Präsident war. Seine tief im göttlichen Glauben verwurzelte Lebensauffassung veranlaßte ihn sodann, seine Geistesgaben dem allgemeinen Wohl zur Verfügung zu stellen. So war er vor Jahrzehnten Initiant und Mitgründer der Gewerbeschule Horgen und lange Zeit Mitglied der Aufsichtskommission derselben. Wertvolle Arbeit leistete er ferner als Mitglied der Bezirksberufsberatungskommission und als Vorstandsmitglied des Kaufmännischen Vereins Horgen. Dazu kamen noch die Dienste, die er der Gemeinde Horgen als Sekundarschulpfleger und als Mitglied der Kommission der Gemeindewerke und der Gesundheitskommission sowie als Bauvorstand der Kirchenpflege leistete. So hat Sam. E. Vollenweider während Jahrzehnten der Gemeinde Horgen als Bürger treu und uneigennützig gedient und sich überall mit ganzer Kraft eingesetzt.

Schließlich sei auch noch erwähnt, daß der Verstorbene in der ersten Hälfte der 40er Jahre als Initiant und Mitgründer der Arbeitsgruppe «Die 4 von Horgen» ein begeisternder Förderer für den Gedanken der Zusammenarbeit war und damals schon ein Freund eines wirtschaftlich einigen Europa. R. H.

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

G. Brunnschweiler AG. (G. Brunnschweiler S. A.) (G. Brunnschweiler Ltd.), bisher in Brugg, Handel mit Textilien aller Art. An der außerordentlichen Generalversammlung vom 7. Juni 1961 wurde der Sitz nach St. Gallen verlegt. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 500 000. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Walter Altherr, von Urnäsch, in Zürich, Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien (bisher), und Gebhard Brunnschweiler, von Hauptwil (Thurgau), in St. Gallen, Vizepräsident und Delegierter mit Einzelunterschrift (bisher). Einzelprokura führen wie bisher Pauline Fey, von Herrenhof (Thurgau), in Brugg, und Jack Brunnschweiler, von Hauptwil (Thurgau), in Brugg. Geschäftsdomizil: Burgstraße 19.

Schweizerische Seidengazefabrik AG. (Société Suisse de Tissage de Soies à bluter S. A.) (Fabbrica Svizzera di Veli-Seta per buratti S. A.) (Swiss Silk Bolting Cloth Mfg. Co. Ltd.), in Zürich 2. Hermann Tobler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Emil A. Tobler ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates; er bleibt jedoch Mitglied und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Hans Wydler, bisher Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident und August Tobler, Mitglied des Verwaltungsrates, Vizepräsident; beide bleiben Direktoren und führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Jacques Tischhauser, von Grabs, in Panissières (Frankreich).

Elitex GmbH. (Elitex S. à r. l.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Mai 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Textilien und verwandten Produkten aller Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: André Lippmann, von Zürich, in Zürich 7, und Dr. Giuseppe Bonzanigo, von Bellinzona, in Zürich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter André Lippmann. Geschäftsdomizil: Stauffacherstraße 35, in Zürich 4.

Spinnerei Elba AG., in Wald. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. und 26. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Spinnerei sowie die Herstellung und den Vertrieb von Textilien aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 350 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Harald Hey-Eisenlohr, deutscher Staatsangehöriger, in Dettingen (Deutschland), als Präsident mit Einzelunterschrift; Lya Augustoni, von und in Winterthur, als Delegierte mit Einzelunterschrift, und Dr. Paul V. Doebeli, von Basel und Seon, in Luzern, als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis. Geschäftsdomizil: zur Elba.

Julius Honegger & Co., in Wald, Kollektivgesellschaft, Baumwollspinnerei. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Julius Honegger & Co. in Liq.** durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Julius Honegger. Die Gesellschafterin Elsa Honegger ist nicht mehr zur Vertretung der Gesellschaft befugt.

Hermann Bühler & Co. Aktiengesellschaft, in Winterthur 1, Baumwollspinnereien usw. Carl Huggenberg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden: Alfred Hauser, von und in Winterthur.